

# Münsterberger Kreisblatt.

Stück 4.

Mittwoch, den 23. Januar

1889.

Seine Majestät der Kaiser vollendet am 27. Januar sein 30stes Lebensjahr und wir haben somit zum ersten Male das Glück Allerhöchstdeselben Geburtstag als Kaiser und König feiern zu dürfen. Nach dem für unser theures Königshaus und das ganze Vaterland so schmerz-erfüllten Jahre 1888, wo wir keinen Königs-Geburtstag feiern konnten, wird sich jeder patriotisch gesinnte Preuße um so mehr gedrungen fühlen, diesen ersten Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II. festlich zu be-gehen. Um dazu den Bewohnern der Stadt und des Kreises Münsterberg Gelegenheit zu geben, laden die Unterzeichneten zu einem

## Festmahl

im Rautenkranz, Nachmittag 3 Uhr, ergebenst ein. Couvert incl. Musik excl. Wein 4 Mark.

Gefällige Anmeldungen bis spätestens zum 24. Januar bei Herrn Bornik im Rautenkranz. Münsterberg, den 10. Januar 1889.

A. Jung, Rajchinsky,  
Bürgermeister. Amtsgerichtsrath.  
Niegner, von Samekzi,  
Major. Landrath.

[461. 21. Januar.] Von einem Standes-  
amte ist die untenstehende Taufbescheinigung in  
Form eines gedruckten Formulars in  $\frac{1}{4}$  Bogen-  
größe zur Anwendung gebracht worden. Da  
dasselbe vermöge seiner Ueberschrift leicht zu  
Mißverständnissen Veranlassung geben kann, seine  
Einführung aber hier unbekannt und nicht an-  
geordnet worden ist, so ersuche ich die Herren  
Standesbeamten des Kreises ergebenst, sich bis  
zum 30. d. M. dahin zu äußern, ob das  
vorbezeichnete Formular bei ihnen im Gebrauch  
ist und aus welcher Veranlassung dasselbe ein-  
geführt worden ist.

Tauf-Bescheinigung.

Zum Zwecke der Taufe wird hierdurch auf  
Verlangen bescheinigt, daß die Eintragung der

am 30. December um 10 Uhr Nachmittags zu  
L. geborenen Tochter des Inwohner Franz P.  
von seiner Ehefrau Karoline, geborene G., in das  
Geburts-Register erfolgt ist und daß dieselbe die  
Vornamen Anna Ida erhalten hat.

M., den 31. December 1887.

Der Standesbeamte.

(L. S.)

(Unterschrift.)

[22. Januar.] Der Königl. Kreiswundarzt  
Herr Dr. Finger hier ist als Kreis-Physikus des  
hiesigen Kreises definitiv ernannt und heut in  
sein Amt eingeführt worden, was ich hierdurch  
zur allgemeinen Kenntniß bringe.

[22. Januar.] Diejenigen Hebammen, welche  
noch mit Einsendung der Tagebücher im Rück-  
stande sind, werden hierdurch aufgefordert, die-  
selben umgehend an Herrn Kreis-Physikus Dr.  
Finger hier einzusenden.

[17. Januar.] Dem Königlichen Schullehrer-  
Seminar sage ich Namens des Krieger-Denkmal-  
Comitees besten Dank für den als Erlös eines  
Seminar-Conzerts übergebenen Betrag von 87 M.  
für das hier zu errichtende Kriegerdenkmal.

[281. 16. Januar.] Die Collecte für die  
ländlichen Arbeiter-Kolonien kommt in der Zeit  
vom Mai bis Juli cr. im hiesigen Kreise zur  
Einsammlung.

[249. 13. Jan.] Die Kollekte für die Kranken-  
anstalt der Elisabethinerinnen zu Breslau wird  
im hiesigen Kreise in der Zeit vom 1. bis 15.  
April cr. erfolgen.

Der Königliche Landrath.

von Samekzi.

## Verdingung von Materialienlieferung.

Die Lieferung von Steinen und Kies zur  
Unterhaltung der Münsterberger Kreischauuffeen  
pro 1889/90 soll im Wege der öffentlichen Sub-  
mission an den Mindestfordernden verdingen  
werden:

1. Für die Münsterberg-Frankensteiner Kreischauffee.  
Von Station 2,0 bis 4,0 20 cbm Kies  
4,0 " 8,0 20
2. Für die Strehlen-Frankensteiner Kreischauffee.  
Von Station 48,3 bis 50,9 26 cbm Kies  
58,8 " 59,5 70
3. Für die Münsterberg-Grottkauer Kreischauffee.  
Von Station 0,0 bis 4,0 60 cbm Kies  
5,5 " 10,5 50
4. Für die Münsterberg-Kimptfcher Kreischauffee.  
Von Station 12,3 bis 13,3 30 cbm Gneis  
" " 11,8 " 15,4 36 " Kies  
" " 19,8 " 20,7 27 " "  
" " 20,7 " 21,8 110 " "
5. Für die Münsterberg-Ottmähauer Kreischauffee.  
Von Station 0,0 bis 3,6 54 cbm Diorit  
" " 3,6 " 6,7 31 " "  
" " 0,0 " 3,6 54 " Kies  
" " 3,6 " 6,7 31 " "
6. Für die Reuhaus-Gamenzer Kreischauffee.  
Von Station 0,0 bis 5,8 116 cbm Gneis  
0,0 " 5,8 116
7. Für die Tepliwoda-Siegrother Kreischauffee.  
Von Station 0,0 bis 0,8 16 cbm Kies  
0,8 " 2,1 + 49 108
8. Für die Münsterberg-Frömsdorfer Kreischauffee.  
Von Station 7,0 bis 7,4 4 cbm Quarz  
0,0 " 2,0 20 " Kies
9. Für den Parallelweg Bahnhof Patzschau.  
Von Station 0,0 bis 0,5 + 10 15 cbm Kies.
10. Für den Parallelweg Bahnhof Patzschau-Gollendorf.  
Von Station 0,0 bis 0,7 + 66 24 cbm Kies.

11. Für die Kreischauffee um die Stadt Münsterberg.  
Von Station 0,0 bis 2,1 + 94 110 cbm Kies.

Offerten sind portofrei, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu dem am

**Dienstag, den 5. Februar d. J.,**  
**Vormittags 9 Uhr,**

in unserem Bureau hier selbst anstehenden Submissions-Termine an uns einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen können auch schon vorher in unserem Bureau eingesehen werden.

Münsterberg, den 18. Januar 1889.

**Der Kreis-Ausschuß.**

von Samekfi.

### Bekanntmachung.

Zur Verpachtung des Straßen-Düngers auf die Zeit vom 1. April 1889 bis ultimo Dezember 1890 an den Meistbietenden steht Termin auf

den 30. Januar cr., nachmittags 2 Uhr, vor dem Herrn Beigeordneten Bischof im Bureau an.

Münsterberg, den 16. Januar 1889.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Zur Verpachtung an den Meistbietenden:

a. des aus dem Cholerahause, dem evangelischen Schulgebäude, dem Zeughause, dem vormaligen Garnison-Lazareth und dem interimistischen Rathhause, (vormalige Kaserne) für die Zeit vom 1. April 1889 bis ultimo März 1890, sowie

b. des Düngers aus der katholischen Knaben- und Mädchenschule für die Zeit vom 1. April 1889 bis ultimo März 1890 steht Termin

auf den 30. Januar cr., nachmittags 2 Uhr,

vor dem Herrn Beigeordneten Bischof im Bureau an, woselbst die Bedingungen während der Amtsstunden eingesehen werden können.

Münsterberg, den 16. Januar 1889.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Es wird nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß das Ausfahren von Dünger nur in der Zeit von abends 10 Uhr bis morgens 6 Uhr gestattet ist und daß anderweitige Zeitangaben aus früheren Polizei-Berordnungen keine Geltung mehr haben. Münsterberg, 19. Januar 1889.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Königl. Erste Staatsanwalt zu Glas.

[N. II. J. 1299/88. G.-Nr. II. 475.

14. Januar 1889.] Steckbrief. Gegen den

Arbeiter August Hoffmann aus Ober-Feutritz,

Kreis Reife, am 30. Mai 1851 daselbst geboren,

katholisch, 2. die verheiratete Arbeiter Pauline

Hoffmann, geb. Gramsch, ebendaher, welche flüchtig

sind, ist die Untersuchungshaft wegen Bettelns,

Landstreichens und Widerstands gegen die Staats-

gewalt verhängt. Es wird ersucht, dieselben zu

verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Münster-

berg abzuliefern.

[N. II. J. 721/88. T.-N. II. St. N. 708.

18. Januar 1889.] Steckbriefs-Erledigung. Der

hinter dem Schuhmachersgehilfen Anton Salwik

aus Schlegel, Kreis Neurode, am 13. Oktober

1888 diesseits erlassene Steckbrief ist erledigt.



# Militär-Verein Münsterberg.

Zur Feier des Geburtstages  
Sr. Majestät des Kaisers und Königs  
Wilhelm II.

**Sonntag, den 27. Januar c.,**

werden die Mitglieder hiermit ersucht

1. Zum gemeinschaftlichen Kirchgang  
Früh halb 9 Uhr im Hotel zum gelben Löwen,

2. Zur Festversammlung  
Nachmittags 4 Uhr im Gasthof zum Wintergarten

pünktlich und recht zahlreich zu erscheinen.

**Der Vorstand.**

## Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von 1836.

Berlin W., Behrenstraße 69.

Am 1. Februar 1889 tritt eine neue Ausgabe unseres Geschäfts-Plans in Kraft, welche den von diesem Zeitpunkt ab sich Versicherenden, die am Gewinn der Gesellschaft theilnehmen, zugleich auch Versicherung gegen Kriegsgefahr zu sehr entgegenkommenden Bedingungen gewährt.

Auch den bereits auf Grund früherer Geschäftspläne der Gesellschaft beigetretenen Mitgliedern, welche noch an dem Gewinne derselben theilnehmen, wird vom 1. Februar ab der Uebertritt gemäß eines „besonderen Regulativs“ bis spätestens den 1. April 1889 gegen Erlegung eines einmaligen Beitrags von einem Prozent der gegen Kriegsgefahr zu versichernden Summe freigestellt.

Das Nähere ist bei unsern Vertretern zu erfahren, die auch die bezüglichen Anträge zu vermitteln bereit sind. Berlin, den 12. Januar 1889.

**Direction der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**

### Bekanntmachung.

Donnerstag, den 31. Januar c.,  
Nachmittags um 3 Uhr,  
findet in dem Gasthose zur Krone hier selbst  
eine

## General-Versammlung

der Mitglieder

des Heinrichauer Begräbnis-Rassen-Vereins  
statt.

Tagesordnung:

Besprechung wegen Auflösung des Vereins.  
Heinrichau, den 22. Januar 1889.

**Der Vorstand.**

Man verlange überall ausdrücklich:

**D. THOMPSON'S**

Seifen  Pulver

Schutz- Marke.

Preis: 20 Pfg. per 1/2 Paquet.

**Blendend weisse Wasche!**

Allein-Fabrik: R. Thompson & Co., Aachen.

Zu haben in Frankenstein bei Reinh. Abert,  
C. F. Obst, C. G. Reinhold, Wilh. Roestel,  
Aug. Seiffert, H. Schmidt.

# Thierschau und Verloofung

zu Neumarkt i. Schl. verbunden mit einer staatlichen  
Rinder- und Pferdeschau am 11. Juni 1889.

Anmeldungen sind bis zum 25. Mai c. an den Secretär des Vereins Kaufmann M. Kalmus in Neumarkt zu richten. Die von demselben beziehbaren Programme geben über alles Nähere Aufschluß.

Loose a 1 Mark können ebenfalls durch den Kaufmann M. Kalmus in Neumarkt bezogen werden und wird bemerkt, daß für den Debit von 100 Stück fünf Frei-loose gewährt werden.

Neumarkt, im Januar 1889.

Der Vorstand des landwirthschaftl. Vereins zu Neumarkt.

von Spiegel, Kriſche, G. Engler, M. Kalmus,  
Wälfchau. Mirkau. Wolfsdorf. Neumarkt.



## Möbel,



herrschaftliche und einfache, in wirklich großer Auswahl, sauber und reell gearbeitet, empfiehlt zu festen, äußerst billigen Preisen

### Oswald Grosspietsch

Frankenstein Schl.

Für gekaufte Möbel sind 3 große und kleine Möbelwagen frei zur Benutzung.

Dominium Nieder-Kunzendorf sucht zum 1. April einen tüchtigen thätigen  
**Stellmacher,**  
der zugleich den Nachtwächterposten mit übernimmt.

### Für Brau-Gerste

jeden Quantums zahle beste Preise und erbitte bemusterte Offerte.

Reichenbach, i. Schles. Herm. Brann,  
Getreide- und Saatgeschäft.

### Birnbaum-Rundholz

kauft stets jedes Quantum

A. Schneider, Holzwaarenfabrik  
Batschau.

Dom. Thornau bei Dtm. sucht für ein  
Rindvieh-Heerde von 100 Stück

### einen Futtermann.

Antritt zum 1. April event. auch früher.